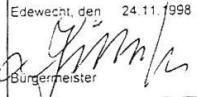

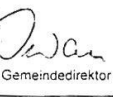


Präambel


Auf Grund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. mit § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Gemeinde Edewecht diese 31. Flächennutzungsplan-Änderung, bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Darstellungen, genehmigt und den Erläuterungsbericht beschlossen.

Edewecht, den 24.11.1998
 Bürgermeister
 Gemeindeglieder
 Gemeindeglieder

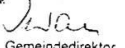
Verfahrensvermerke

Kartengrundlage: Gemeindekarte M. = 1:10.000

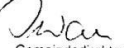
Der Entwurf der 31. FNP-Änderung wurde ausgearbeitet von NWP-Planungsgesellschaft mbH Escherweg 1, 26121 Oldenburg

Oldenburg, den 20.11.1998
 (Unterschrift)
 Gemeindeglieder

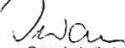
Der Rat / VA der Gemeinde Edewecht hat in seiner Sitzung am 08.12.1997 / 17.02.1998 die Aufstellung der 31. Flächennutzungsplan-Änderung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 27.05.1998 ortsüblich bekanntgemacht.


Edewecht, den 24.11.1998
 Gemeindeglieder

Der Rat / VA der Gemeinde Edewecht hat in seiner Sitzung am 13.07.1998 dem Entwurf der 31. Flächennutzungsplan-Änderung und des Erläuterungsberichtes zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 28.07.1998 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der Flächennutzungsplan-Änderung und des Erläuterungsberichtes haben vom 05.08.1998 bis 04.09.1998 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Edewecht, den 24.11.1998
 Gemeindeglieder

Der Rat der Gemeinde Edewecht hat nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die 31. Flächennutzungsplan-Änderung nebst Erläuterungsbericht in seiner Sitzung am 23.11.1998 beschlossen.

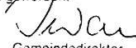
Edewecht, den 24.11.1998
 Gemeindeglieder

Die 31. Flächennutzungsplan-Änderung ist mit Verfügung vom heutigen Tage (Az.: 24.11.1998-5000/18) unter Auflagen / mit Maßgaben gemäß § 6 BauGB genehmigt.
 in Auftrag
 Oldenburg, den 15.12.1998
 Höhere Verwaltungsbehörde
 Niedersächsische Landesregierung

Der Rat der Gemeinde Edewecht ist den in der Genehmigungsverfügung vom (Az.:) aufgeführten Auflagen / Maßgaben in seiner Sitzung am beigetreten. Die 31. Flächennutzungsplan-Änderung hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben vom bis öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht.

Edewecht, den
 Gemeindeglieder

Die Genehmigung der 31. Flächennutzungsplan-Änderung ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am 1998 im Amtsblatt bekanntgemacht worden. Die 31. Flächennutzungsplan-Änderung ist damit am 1998 wirksam geworden.

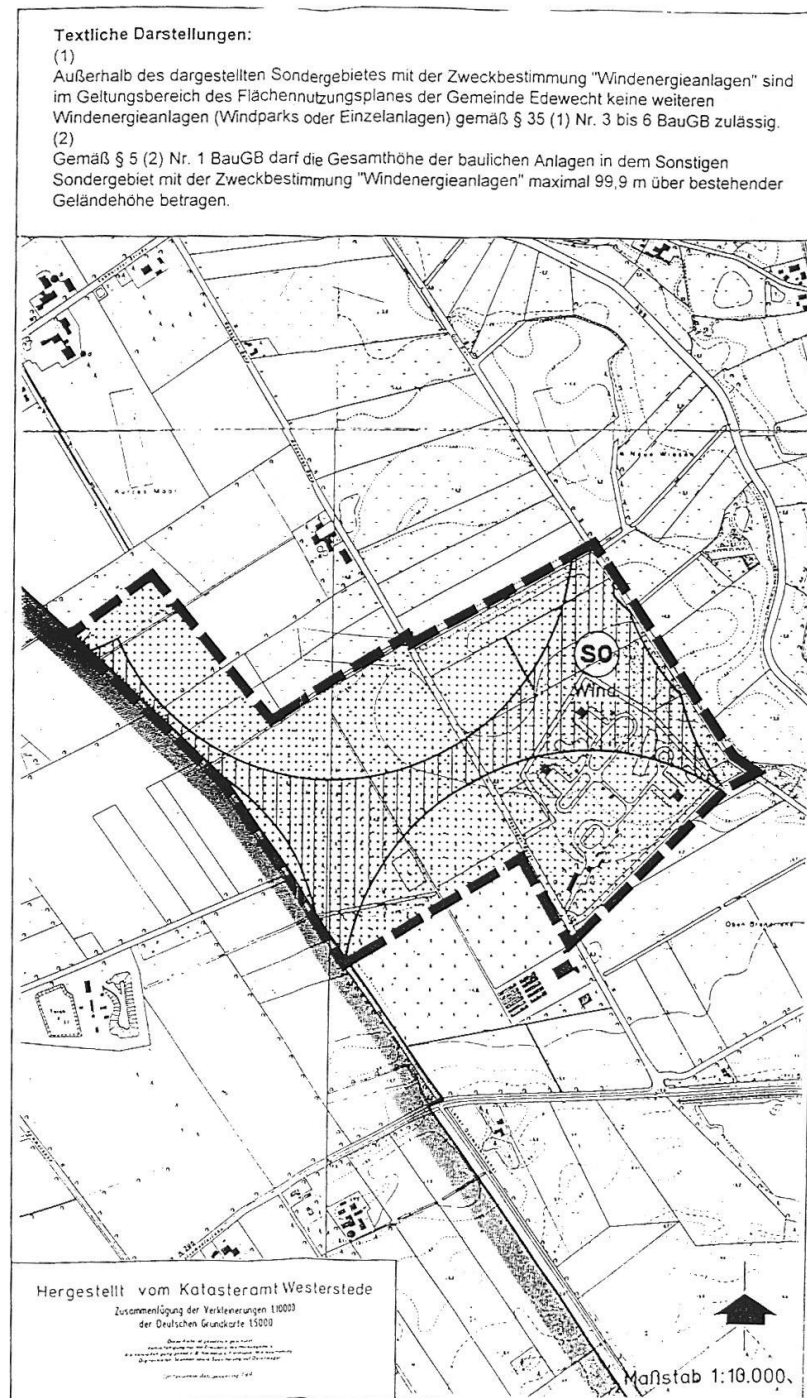
Edewecht, den 14.1.1999
 Gemeindeglieder

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden der 31. Flächennutzungsplan-Änderung ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der Flächennutzungsplan-Änderung nicht geltend gemacht worden


Edewecht, den
 Gemeindeglieder


Innerhalb von sieben Jahren nach Wirksamwerden der 31. Flächennutzungsplan-Änderung sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden


Edewecht, den
 Gemeindeglieder




Planzeichenerklärung

 Sonstiges Sondergebiet
 Zweckbestimmung: Windenergieanlagen

 Flächen für die Landwirtschaft

 Geltungsbereich der FNP-Änderung

 Grenze der Gemeinde Edewecht

Urschrift

GEMEINDE EDEWECHT

31. Flächennutzungsplanänderung

Stand: Dezember 1998

NWP Planungsgesellschaft mbH, Oldenburg